

AUSZEICHNUNGEN

Zwei Gemeinden blühen besonders auf

„Blühendes Niederösterreich“: Mödling und Wiener Neudorf zählen heuer zu den Siegern der Initiative.

VON CHRISTOPH DWORAK

BEZIRK MÖDLING 77 NÖ-Gemeinden nahmen am 55. blütenreichen Kräftenessen teil, für Mödling gab's in der Kategorie drei „Gemeinden mit über 3.000 Einwohner“ hinter Waidhofen an der Ybbs und Klosterneuburg Platz 3; Wiener Neudorf holte sich den Sonderpreis der Gartengestalter für die Umgestaltung der Flächen entlang der B17 beim Herzfelderhof.

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, ÖVP, gratulierte: „Unsere Gemeinden sind Garant für liebens- und lebenswerte Regionen. Das sieht, spürt und fühlt man Tag für Tag in allen Lebensbereichen der Menschen und ganz besonders, wenn es darum geht Natur und Umwelt zu schützen und zu gestalten“, für Landwirtschaftskammer NÖ-Präsident Johannes Schmuckenschlager ist „ein blühender Ort nach wie vor wohltuend für die Menschen“.

Mehr Grünflächen, mehr Lebensqualität

Wirtschaftskammer NÖ-Vizepräsident Christian Moser betonte: „Blühende Gemeinden schaffen und unterstützen wirtschaftliche Dynamik. Und sie stehen natürlich auch für Lebensqualität für alle, die hier daheim sind.“

Die Stadt Mödling hat sich seit vielen Jahren auch dem ökologischen Gärtnern verschrieben und verzichtet auf Pestizide, synthetischen Dünger und Torf. Dafür wurde Mödling in den letzten acht Jahren vom Land Niederösterreich mit dem „Goldenen Igel“ ausgezeichnet. „All diese Auszeichnungen zeigen, dass wir mit unserer Grün-



▲ Sonderpreis für Wiener Neudorf: Andrea Stöger, WK NÖ-Vizepräsident Christian Moser, Annemarie Getzinger, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Manuela Terzer, LK NÖ-Präsident Johannes Schmuckenschlager und NÖ Gärtner-Obmann-Stellvertreter Karl Auer.
Fotos: Georg Pomaßl



▲ Platz 3 für Mödling: WK NÖ-Vizepräsident Christian Moser, Stadtrat Leopold Lindebner, Georg Lempe, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Josef Neklappil, Gorana Rampazzo Todorovic, LK NÖ-Präsident Johannes Schmuckenschlager, Karl Auer, Cihan Sik und Zohre Hadishargh.

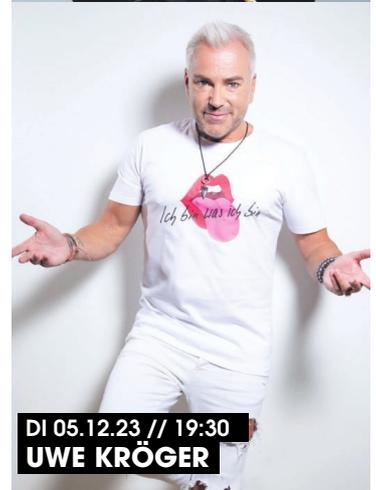
raumgestaltung nach ökologischen Gesichtspunkten wieder einmal ganz vorne mit dabei sind“, freute sich Stadtrat Leopold Lindebner, ÖVP, der sich bei der Stadtgärtnerei „für die tolle Arbeit“ bedankte.

Der Ehrenpreis „Öffentliche Grünflächen“ ging an Wiener Neudorf. Entlang der B17 im Bereich Herzfelderhof bis zur Kirche wurde statt eines Fahrstreifens ein begrünter Aufenthaltsraum mit klimafitten Bäumen

und insektenfreundlichen Blühstauden, mit Brunnen und Verweilplätzen sowie mit Fahrradabstellmöglichkeiten geschaffen. Ein Projekt, das schon beim Mobilitätspreis des „Verkehrsclub Österreich“ (VCÖ) besonders hervorgehoben wurde. „Wir haben Aufenthaltsqualität geschaffen, obwohl daneben immer noch 20.000 Fahrzeuge täglich fahren“, zeigte sich Bauamtsleiter Friedrich Hudribusch zufrieden.

VAZ ST. PÖLTEN

KONZERTE / SHOWS / KABARETT

NÖN.at/ticketshop
Jetzt Tickets sichern!SA 21.10.23 // 20:00
RIANSA 11.11.23 // 19:30
GERNOT KULISDI 05.12.23 // 19:30
UWE KRÖGER

SA 16.12.23 // 16:00

**KINDERLIEDERMACHER
BERNHARD FIBICH**